



Stadtverwaltung Bad Herrenalb
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Rathausplatz 11
76332 Bad Herrenalb

Ihr Ansprechpartner
Herr Christian Siebje

Fon: 0 70 83 / 50 05-23
Fax: 0 70 83 / 50 05-11
christian.siebje@badherrenalb.de
www.badherrenalb.de

19. Dezember 2024
Nummer 106 / 2024

Presseinformation

An die Medienvertreter

Kino-Tage 2025 im Kurhaus Bad Herrenalb mit dem Kinomobil Baden-Württemberg e.V.

Bad Herrenalb. Die Termine für die Kino-Tage 2025 im Kurhaus Bad Herrenalb stehen fest. Am Freitag, 17. Januar, startet die Kino-Saison mit den Filmen „Fuchs und Hase retten den Wald“ um 16 Uhr, „Die Schule der magischen Tiere 3“ um 18 Uhr und „Cranko“, der filmischen Biographie des Choreographen und Balletttänzers John Cranko, um 20 Uhr.

„Fuchs und Hase retten den Wald“ ist ein Animationsspaß für Kinder ab sechs Jahren, in dem der Wert von Freundschaft und Zusammenhalt gefeiert wird. Fuchs, Hase und Eule sind beste Freunde. Als die Eule bei ihrer Nachtwache Rinnsale bemerkt, die die Waldlichtung fluten, weil der riesige Staudamm eines bauwütigen Bibers den Pegel des Waldsees ansteigen lässt, müssen Fuchs und Hase gemeinsam mit ihren Freunden alles tun, um ihr Zuhause zu retten.

In „Die Schule der magischen Tiere 3“ sind die Kinder der Wintersteinschule zu Jugendlichen herangereift, die ihre ganz eigenen Probleme haben: Helene fürchtet, dass ihre Familie bald aus ihrer Villa ausziehen muss. Darum hofft sie Sponsoren für ihren Influencerinnen-Kanal zu gewinnen und plant eine Aufführung ihrer eigenen Choreographie mit der ganzen Klasse. Dumm nur, dass Ida zum selben Termin alle zum Waldtag angemeldet hat, um zu verhindern, dass der Wald gerodet wird. Dazu gibt es weitere Verwicklungen, eingängige Songs, coole Tanzmoves und natürlich die magischen Tiere, die das Leben der Schüler auch nicht unbedingt einfacher machen... Der Film wird als der beste der Saga bezeichnet und ist für Kinder ab acht Jahren geeignet.

John Cranko gilt als einer der besten Choreographen der Tanzgeschichte. Sein Name steht für einen Erfolg, den man überall auf der Welt als das „Stuttgarter Ballettwunder“ kennt. „Cranko“ erzählt von seinem rasanten Aufstieg in den 60er und 70er Jahren, von seiner Besessenheit und der Leidenschaft für seine Arbeit, aber auch von den Demütigungen, die der junge Cranko aufgrund seiner Homosexualität erleben musste. Der bewegende und

empfindsamer Film zeichnet Crankos Leben bis zu seinem unerwarteten Tod 1973 nach und ist ab 12 Jahren freigegeben.

Die weiteren Kinotage im ersten Halbjahr sind Samstag, 8. Februar, Samstag, 5. März und der Ostermontag am 21. April, an dem ein Film für die ganze Familie gezeigt wird. Die zweite Hälfte der Saison beginnt am Samstag, 6. September, mit einem besonderen Kinoereignis. Die Vorführung findet unter freiem Himmel im Herrenalber Waldfreibad statt und picknicken ist ausdrücklich erwünscht. Open-Air-Kino-Fans sollten sich diesen Tag schon jetzt in den Kalender eintragen. Am Freitag, 24. Oktober geht es im Kurhaus weiter und mit drei Filmen am Freitag, 21. November. Das Kino-Jahr in Bad Herrenalb endet mit dem Weihnachtskino am Montag, 22. Dezember.

Info für die Presse: Im Anhang finden Sie drei Bilder zu Ihrer Verwendung.

Bildunterschrift 1: Am Freitag, 17. Januar, startet die Herrenalber Kino-Saison 2025 um 16 Uhr mit dem Kinderfilm „Fuchs und Hase retten den Wald“ im Kurhaus.

Bildunterschrift 2: „Die Schule der magischen Tiere 3“ wird am 17. Januar um 18 Uhr im Herrenalber Kurhaus gezeigt.

Bildunterschrift 3: „Cranko“ erzählt die Geschichte des Choreographen und Balletttänzers John Cranko. Der Film läuft am 17. Januar um 20 Uhr im Kurhaus.

Bildnachweis 1: Neue Visionen Filmverleih

Bildnachweis 2: LEONINE Studios

Bildnachweis 3: Port-au-Prince Pictures